



Militärische Überreste in der Kulturlandschaft

Ein Kolloquium mit aktuellen
Beiträgen zu Objekten aus dem
20. Jahrhundert

Militärische Überreste in der Kulturlandschaft

Ein Kolloquium mit aktuellen
Beiträgen zu Objekten aus dem
20. Jahrhundert

- 13.30 h Prof. Dr. Werner Konold:
Begrüßung und Einführung
- 13.45– 14.15 h Michaël Landolt (Selestat):
Forschungsfragen zur Archäo-
logie des Ersten Weltkrieges
im Elsass. Die Organisation
der Front und Frontalltag
- 14.15 h Diskussion
- 14.30– 15.00 h Patrice Wijnands (Karlsruhe):
Steht das unter Denkmal-
schutz? Zehn Jahre Interes-
senkonflikte am Kulturdenk-
mal Westbefestigungen
- 15.00 h Diskussion
- 15.15–15.45 h Kaffeepause*
- 15.45– 16.15 h Friedrich Wein (Horb):
Von der Wiese zum Bunker
zur Wiese. Unterschiedliche
Wahrnehmungen in Bezug
auf die Westbefestigungen
1935–2015
- 16.15 h Diskussion

- 16.30– 17.00 h Dr. Jean-Marie Balliet
(Colmar):
Militärische Flächennutzung
im Elsass zwischen 1919 und
1939. Die linksrheinischen
Befestigungsanlagen
- 17.00 h Diskussion

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Teilnahme kostenfrei, um Spenden
wird gebeten.

Termin und Tagungsort:
Freitag, 20. Februar 2015
Hörsaal 100 (1. OG) in der Fakultät für
Umwelt und natürliche Ressourcen,
Tennenbacher Straße 4, 79106 Freiburg
(Herderbau)

Veranstalter:
Alemannisches Institut Freiburg e. V.
Professur für Landespflege an der
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

